



23. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch,

17. Oktober 2012



Der Film zum Fest

800 Jahre Kirchberg

800 Jahre Kirchberg

Kirchberg schaut stolz auf 800 Jahre Stadtgeschichte zurück. Die Bürgerinnen und Bürger der Borbergstadt haben in drei Jahren aufregender Vorbereitungszeit ein Heimatfest mit einer wirklich unglaublichen Fülle und Vielfalt an Veranstaltungen organisiert. Mit Ideenreichtum, Umsicht und viel Tatkraft hat das Organisationsteam um den Leiter des Ordnungsamtes Detlef Dix die Vorbereitungen getroffen und für Jung und Alt ein einmaliges Veranstaltungsprogramm auf die Beine gestellt. Für jeden war etwas dabei, und alle 60 Veranstaltungen zu besuchen war sicher unmöglich. Daher ist die Idee zu diesem Film entstanden. Tauchen Sie ein in jene ereignisreichen zehn Tage vom 1. - 10. Juni 2012 und erleben Sie noch einmal das Fest und Geschichten dahinter.



Sie können die DVD (Doppelbox mit dem Film zur Festwoche und dem Film zum Festumzug) ab sofort im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg für 25,00 Euro käuflich erwerben.



800-Jahr-Feier Rückblick - Teil VI



Festgottesdienst am Sonntag, dem 10.06.2012, der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde in der St. Margarethenkirche.



Das Glück wartet vor der Tür. Beim Festumzug präsentierten sich neben Vereinen, Schulen und Kindertageseinrichtungen auch die Gewerbetreibenden der Stadt Kirchberg.



Bereits 1883 besuchte Seine Majestät König Albert von Sachsen die Stadt Kirchberg. Zur 800-Jahr-Feier ließ er es sich nicht nehmen, der Stadt einen erneuten Besuch abzustatten.



„Hurra ... die Feuerwehr ist da!“ Beim Festumzug zeigten die Mitglieder der Stadt- und Ortsfeuerwehren u. a. ihre historischen Löschfahrzeuge.



Auch die Ortsteile der Stadt Kirchberg präsentierten sich mit einmaligen Ideen zur Geschichte ihrer Heimat.

Foto: Bild 98 - Ortsteil Burkersdorf



Fortuna, die Göttin des Glücks, war bei der Tombola am Sonntagabend sehr gefragt. 76 Gewinne galt es, an Kirchberger und Gäste aus nah und fern zu übergeben.

Über mehrere Ausgaben der „Kirchberger Nachrichten“ blickten wir auf die Festwoche zur 800-Jahr-Feier zurück. Nun haben wir

im Rückblick den letzten Tag der Festwoche erreicht und wollen uns erinnern, was alles am Sonntag, dem 10.06.2012, geschah. Bereits am frühen Vormittag waren die ersten Kirchberger auf den Beinen, um alle Vorbereitungen für den Festumzug, dem Höhepunkt des Tages, vorzubereiten. Im Neubaugebiet wurde dieser mit über 160 Bildern aufgebaut.

Während um 9.00 Uhr die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde zum ökumenischen Festgottesdienst in die St. Margarethenkirche und die Evangelisch-Freikirchliche Brüdergemeinde zum Familiengottesdienst um 10.15 Uhr einlud, lud die Stadt Kirchberg zum Frühschoppen ins Festzelt ein. Bis kurz vor 14.00 Uhr waren die Aufbauarbeiten des Festumzuges im Gange. Startpunkt war an der Kreuzung Lengenfelder Straße – Dr.-Ziesche-Straße. Von da aus bewegte sich der Festumzug in Richtung Stadtzentrum, vorbei am Feuerwehrgerätehaus, Niedercrinitzer-Straße, Ernst-Schneller-Straße, Festplatz in Richtung Bahnhofstraße, zur Kreuzung „Am Brühl“, auf der Auerbacher Straße zur Kreuzung REWE-Markt/ALDI/Lutherplatz, Richtung Schneeberger Straße zur Rosa-Luxemburg-Straße und wieder auf die Auerbacher Straße in Richtung Lutherplatz, in die Lieboldstraße, Torstraße, vorbei am Rathaus bis zur Lengenfelder Straße.

Überall entlang der Strecke warteten Kirchberger und Gäste aus nah und fern auf das bunte Spektakel. Was gab es nicht alles zu sehen? Die Mitglieder des Stadtrates in historischen Kostümen, das Wernesgrüner Traditionsgespann, die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, der Borbergturm, das „Schlafdorf Wolfersgrün“ u. v. m. Ganze zwei Stunden zog ein Festwagen nach dem anderen an den jubelnden Zuschauern vorbei.

Nachdem der letzte Wagen die Strecke des Festumzuges abgefahren hatte, machten sich viele Einwohner und Besucher auf den Weg ins Festzelt. Dort erwartete sie eine Helene-Fischer-Doubleshow mit Petra Stein, die stimmungsgeladene Partyband MRB-Live und die Verlosung der Tombola. Die Lose für die Tombola konnten mit dem Kauf einer Festumzugsbroschüre erworben werden. 76 Gewinne, darunter DVDs, Einkaufs- und Erlebniscoupons sowie Elektrogeräte, galt es ab 19.00 Uhr zu verlosen. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle den Gewinnern! Am Abend lud die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde zu einem Festkonzert mit einem Berliner Bläsertrio ein. Dem Konzert mit Thomas Hecker, Elisabeth Seitenberger und Michael von Schönermark wohnten 400 Gäste bei. Abschluss der Festwoche bildete das Höhenfeuerwerk am Abend. Ab 22.30 Uhr erstrahlte die Stadt Kirchberg für mehrere Minuten in hellen und bunten Farben. Mit dem letzten Aufleuchten des Himmelszaubers fand die Festwoche ihr Ende. Doch der Zauber der Erinnerung an die 800-Jahr-Feier unserer Stadt bleibt den Einwohnern und Gästen stets im Herzen.

S. Raczeck

Amtliche Bekanntmachungen

42. Sitzung des Stadtrates

Am Dienstag, dem 29.09.2012, 19.00 Uhr, fand die 42. Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg im Ratssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift der Sitzung des Stadtrates vom 31.07.2012
2. Verkauf von Grundstücken (§ 90 (1) SächsGemO) und Grunddienstbarkeit Abwasserleitungsrecht; Flurst.-Nr. 73 der Gemarkung Leutersbach
3. Außerplanmäßige Ausgabe – Arbeitnehmerüberlassung (Vorlage Verwaltungs- und Finanzausschuss)
4. Umschuldung von Darlehen
5. Fassadensanierung an den Wohnblöcken Goethestraße 9 – 19, 21 – 29 im Jahr 2010, hier: Rückerstattung des von der Kommunalen Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg übernommenen kommunalen Eigenanteils
6. Bestätigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Haushalt 2012, hier: Erhöhung der Kreisumlage 2012 auf 29,9 %
7. Vergabe der Bauleistungen für den Ersatzneubau der Brücke und grundhafter Ausbau der Straße zum Herrenreich in Kirchberg / OT Stangengrün
8. Neu- und Umbenennung von Grundstücken in den Gemarkungen Kirchberg und Leutersbach
9. Information über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Haushaltes der Stadt Kirchberg zum 30.06.2012 gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO
10. Anregungen und Mitteilungen

Tagesordnung – Nichtöffentlicher Teil:

11. Antrag auf Löschung des im Grundbuch von Kirchberg in Abt. II eingetragenen Rechts: Aufassungsvormerkungbedingung und befristet – für die Stadt Kirchberg

Es wurden in öffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 65/12:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt den Verkauf des Flurstücks Nr. 73 der Gemarkung Leutersbach mit einer Größe von 54 m²:

Notar-, Grundbuch u

In den Grundstückskaufvertrag ist die Übernahme der Grunddienstbarkeit – Abwasserleitungsrecht – zu sichern.

Beschluss 66/12:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe für die Entlohnung der Arbeitnehmer im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung in Höhe von 20.000,00 €. Diese Summe ist aus der Rücklage zu entnehmen.

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:
Amtlicher und redaktioneller Teil – verantwortlich:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck und Verlag:

Hinweis:

Stadt Kirchberg, Bürgermeister Wolfgang Becher, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg
Frau Sheila Raczeck – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,
Tel. 037602/83120, Fax 037602/83299, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de
Herr Peter Geiger, Geschäftsführer Secundo-Verlag GmbH
Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676, E-Mail: info@secundoverlag.de
Das Amtsblatt erscheint i. d. R. 14-täglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kirchberg und ist im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg kostenlos erhältlich.
Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Beschluss 67/12:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Umschuldung des Darlehens mit einem Nominalbetrag in Höhe von 371.756,22 € zum 28.02.2013 auf das Kreditinstitut Sparkasse Zwickau zu den Konditionen 1,317 % Normalzins, Zinsbindung 5 Jahre.

Beschluss 68/12:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Umschuldung des Darlehens mit einem Nominalbetrag in Höhe von 1.169.916,75 € zum 31.08.2013 auf das Kreditinstitut Sparkasse Zwickau zu den Konditionen 1,361 % Normalzins, Zinsbindung 5 Jahre.

Beschluss 69/12:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die nachträgliche komplette Übernahme des Eigenanteils gemäß Verwaltungsvorschrift Städtebauliche Erneuerung (VwV StBauE) für Fassadensanierung an den Wohnblöcken Goethestraße 9 - 19, 21 - 29 im Jahre 2010. Die kommunale Wohnungsgesellschaft Kirchberg erhält damit den ursprünglich zusätzlich übernommenen Eigenanteil der Stadt Kirchberg für dieses Baumaßnahme in Höhe von 20.532,44 € zurück. Die Mittel werden als überplanmäßige Ausgabe aus der allgemeinen Rücklage der Stadt entnommen.

Beschluss 70/12:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 85.942 € zur Finanzierung der Erhöhung der Kreisumlage 2012 auf 29,9 %. Die Höhe der Kreisumlage beträgt somit insgesamt 1.761.942 €. Die gegenüber dem Haushaltsansatz 2012 notwendigen zusätzlichen Haushaltsmittel werden als überplanmäßige Ausgabe der allgemeinen Rücklage entnommen.

Beschluss 71/12:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Ersatzneubau der Brücke und grundhaften Ausbau der Straße zum Herrenteich in Kirchberg / OT Stangengrün an die Fa. Hoch- und Tiefbau GmbH Crossen, Lars Müller aus Zwickau, zum Angebotspreis von 343.272,55 € brutto als wirtschaftlich günstigster Bieter.

Beschluss 72/12:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe von Hausnummern für die neuparzellierten Baugrundstücke an der Karl-Marx-Siedlung in Fortführung der vorhandenen Bebauung wie folgt:

Flurstück 947/22	Karl-Marx-Siedlung 7
Flurstück 947/23	Karl-Marx-Siedlung 9
Flurstück 947/24	Karl-Marx-Siedlung 11
Flurstück 947/25	Karl-Marx-Siedlung 13

In nichtöffentlicher Sitzung wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss 73/12:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Löschung des im Grundbuch von Kirchberg, Blatt 1824, Flurst.-Nr. 956/4 der Gemarkung Kirchberg in Abt. II eingetragenen Rechts: Auflassungsvormerkung - bedingt und befristet - für die Stadt Kirchberg; gem. Bewilligung vom 14. Okt. 1995 - UR-Nr. 1105/1993 Notar Bax, Wilkau-Haßlau, eingetragen am 19.12.1995.

Die Kosten der Löschung trägt der Grundstückseigentümer.

Öffentliche Bekanntmachung des Sächsischen Oberbergamtes

Öffentliche Auslegung

Bergrechtliches Planfeststellungsverfahren nach § 52 Abs. 2 a Bundesberggesetz für das Vorhaben „Erweiterung des Andalustiglimmerfelstagebaues Kirchberg/Schelmberg“, Betriebsnummer 7472, im Bewilligungsfeld 4741.2035 auf den Gemarkungen Kirchberg, Burkersdorf, Cunersdorf und Wiesen der Städte Kirchberg und Wildenfels, Landkreis Zwickau

Das Sächsische Oberbergamt als Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde im o. g. Planfeststellungsverfahren hat den obligatorischen Rahmenbetriebsplan für das bergbauliche Vorhaben „Erweiterung Andalustiglimmerfelstagebau Kirchberg/Schelmberg“ auf den Gemarkungen Kirchberg, Burkersdorf, Cunersdorf der Stadt Kirchberg und der Gemarkung Wiesen der Stadt Wildenfels, im Landkreis Zwickau nach § 57 a Bundesberggesetz festgestellt. Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses mit Rechtsbehelfsbelehrung und dem Rahmenbetriebsplan einschließlich der Ergänzungen liegen in der Zeit

vom 22.10.2012 bis 05.11.2012

in der Stadtverwaltung Kirchberg, Servicebüro, Zimmer 3, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg

Montag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr

Dienstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

zur öffentlichen Einsicht aus.

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 4 Verwaltungsverfahrensgesetz gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist der Beschluss gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

gez. Jörg Seidel

Sachbearbeiter

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur 43. Sitzung des Stadtrates **am Dienstag, dem 30.10.2012, um 19.00 Uhr, in den Ratssaal des Rathauses ein.**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen am und im Rathaus. Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

W. Becher,

Bürgermeister

Nächster Redaktionsschluss: 19.10.2012

Nächster Erscheinungstag: 01.11.2012

Ausschusstermine im Monat November

Dienstag, 06.11.2012 **Technischer Ausschuss**
Dienstag, 13.11.2012 **Verwaltungs- u. Finanzausschuss**

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus.

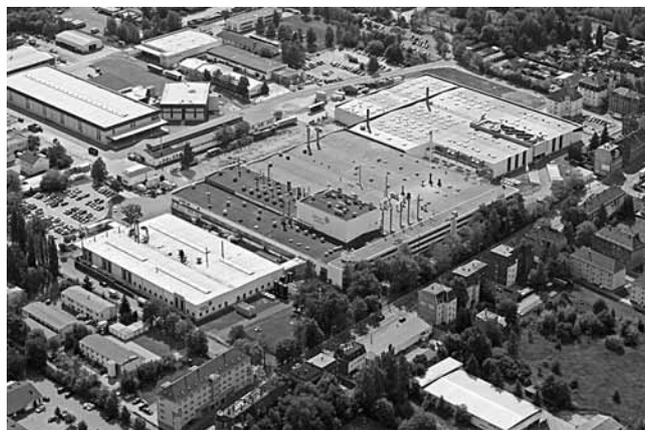
W. Becher
 Bürgermeister

Gemeinsames Projekt Region/ Stadt Zwickau – Industriegebiet Reichenbacher Straße entwickelt sich

In Zwickau tut sich was. Dort, wo einst die Geburtsstunde der Zwickauer Grubenlampenherstellung schlug und Carl Wolf und Heinrich Friemann mit ihrer Erfindung Zwickau weit über die Ländergrenzen hinaus bekannt machten, wird heute geforscht, entwickelt und produziert. Hochmoderne Start-Stopp-Batterien und leistungsfähige Batterien sowie Energiespeichersysteme werden hier gefertigt. Der Industriestandort an der Reichenbacher Straße – zwischen Hildegottschachtstraße und Flurstraße – beherbergte zu DDR-Zeiten das VEB Grubenlampenwerk Zwickau und spätere das Grubenlampen- und Akkumulatorenwerk Zwickau.

Nach 1990 konnte man mehr und mehr so klangvolle Namen wie Hoppecke, Johnson Controls, WESOMA, Arkema und noch einige andere mehr finden. Sie alle haben sich auf einem infrastrukturell alten Gelände ohne ausreichende verkehrs- und medientechnische Erschließung niedergelassen. Der zentrumsnahe Standort musste sich entwickeln, um die vorhandenen Arbeitsplätze nicht zu gefährden und eine industrielle Erweiterung zu ermöglichen. Seit vielen Jahren bemühte sich die Stadt Zwickau über Standortentwicklungskonzepte die Firmen davon zu überzeugen, weiter am Standort festzuhalten und dem Gebiet eine Chance zur Entwicklung zu geben. Im Dezember 2009 gab es dann endlich die lang ersehnten Fördermittel für einen ersten Bauabschnitt. Dieser beinhaltete den Bau einer Erschließungsstraße, die heutige Dr.-Sinsteden-Straße, mit Verlegung aller erforderlichen Medien. Im Oktober 2010 konnte dieser erste Bauabschnitt, der insgesamt ca. 500.000 Euro einschließlich Förderung gekostet hat, seiner Bestimmung übergeben werden. Die Entwicklung blieb nicht ohne positive Folgen – sowohl die Firma Johnson Controls als auch Hoppecke sprachen sich für den Standort Zwickau aus. Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe in Neubau von Forschungs- und Produktionshallen zeigen: Hier tut sich was! Gemeinschaftsmaßnahme Stadt Zwickau und RZV Zwickau/Werdau – Als eine neue Qualitätsstufe der partnerschaftlichen Zusammenarbeit erfolgte die Realisierung des 2. Bauabschnittes der abwasserseitigen Erschließung zwischen der Stadt Zwickau und dem Regional Wasser-/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau (RZV). Durch die Verbandsversammlung, bestehend aus 18 Kommunen der Region, wurden die entscheidenden Beschlüsse zur Bewältigung der gemeinsamen Aufgabe der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung gefasst. Die infrastrukturelle Erschließung des Industriegebietes ist das erste Vorhaben dieser Größenordnung, das in der Region durch den RZV realisiert wird. Stadt Zwickau und RZV sind gemeinsame verlässliche Partner, die um die Bedeutung dieses wichtigen Vorhabens wissen. Die Gesamtkosten

dieses Bauabschnittes betragen ca. 550.000 Euro. Ende April 2012 konnte der 2. Bauabschnitt in Betrieb gehen. Somit sind die Voraussetzungen für die der Firmenentwicklung angepassten Abwasserentsorgung gegeben.



Johnsons Controls am Standort Reichenbacher Straße in Zwickau.

Wie geht es weiter?

Die Entwicklung im Gebiet ist noch lange nicht abgeschlossen. Eine wegweisende Entscheidung hat der Zwickauer Stadtrat in seiner Sitzung am 29. März 2012 getroffen, in dem er den Weg für die weitere infrastrukturelle Entwicklung durch einen umfassenden Vorhabensbeschluss geebnet hat. Dieser sieht vor, dass beginnend im Jahr 2013 die Sanierung der ehemaligen Betriebsdeponie des Ziegelwerkes Zwickau an der Hildegottschachtstraße erfolgt. In den darauffolgenden Jahren wird der Ausbau der Straßen im und um das Industriegebiet herum realisiert und die noch fehlenden Medien zur Ver- und Entsorgung vervollständigt. Die Aufgabe der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung übernimmt wie in den vorangegangenen Bauabschnitten der RZV Zwickau/Werdau.

Was sind die nächsten Schritte?

Die für 2013 geplante Sanierung der Betriebsdeponie wird gleichzeitig mit dem erforderlichen Bau einer Regenrückhaltung und Kanalbau durch den RZV Zwickau/Werdau erfolgen. Der finanzielle Umfang der Maßnahmen bedingt eine gemeinsame EU-weite Ausschreibung, die noch in diesem Jahr als gemeinsame Maßnahme der Stadt Zwickau und des RZV Zwickau/Werdau in die Umsetzung geht. Ist in einigen Jahren alles geschafft, verfügt das Industriegebiet an der Reichenbacher Straße über eine neu geordnete Straßenanbindung und Umfahrung und über neu verlegte Medienleitungen, die den ansässigen Firmen oder auch neuen Unternehmen Entwicklungspotenziale bieten.

Resümee

Die Erschließung des Industriestandortes Reichenbacher Straße mit den gewerblichen Ansiedlungen ist für Stadt und Region das bedeutendste Investitionsvorhaben nach der Ansiedlung von Volkswagen in Mosel. Diese kommunalen Investitionen tragen dazu bei, den Standort zu sichern, weiter auszubauen und als „Leuchtturm“ für die wirtschaftliche Entwicklung mit innovativen Unternehmen über die Grenzen von Zwickau und der Region weit hinausstrahlen zu lassen – ein Erfolg, der nur gemeinsam möglich geworden ist und eine beispielhafte partnerschaftliche Zusammenarbeit für die Menschen in der Region bewirkt.

Gemeinde Reinsdorf



Der Bürgermeister gratuliert:

Zum 70. Geburtstag:

Herrn Jürgen Baumann
Herrn Bernd Eißmann
Herrn Günter Heinig
Herrn Günter Ebert

am 17. Oktober in Kirchberg
am 23. Oktober in Kirchberg
am 24. Oktober in Leutersbach
am 30. Oktober in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag:

Frau Anna Bachmann
Herrn Ernst Petzold
Frau Irmgard Fiedler
Frau Christa Springer

am 20. Oktober in Kirchberg
am 20. Oktober in Kirchberg
am 24. Oktober in Leutersbach
am 29. Oktober in Kirchberg

Zum 80. Geburtstag:

Herrn Albin Hahn

am 23. Oktober in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag:

Herrn Wolfgang Dörfel
Herrn Franz Rosske

am 19. Oktober in Stangengrün
am 21. Oktober in Kirchberg

Zum 90. Geburtstag:

Frau Katharina Tschapka
Frau Lisbeth Prehl

am 21. Oktober in Kirchberg
am 28. Oktober in Kirchberg

Zum 91. Geburtstag:

Frau Anitta Luther

am 30. Oktober in Kirchberg

Zum 92. Geburtstag:

Frau Elfriede Weiß
Frau Wally Wrobel

am 21. Oktober in Kirchberg
am 24. Oktober in Kirchberg

Zum 93. Geburtstag:

Herrn Johannes Dorsch

am 27. Oktober in Kirchberg

Zum 103. Geburtstag:

Frau Martha Müller

am 30. Oktober in Kirchberg



5. Neujahrskonzert

Bekannte und heitere Melodien zum Jahreswechsel aus Oper, Operette und Musical erwarten Sie zum Neujahrskonzert mit der Vogtland-Philharmonie Greiz-Reichenbach im Festsaal des Rathauses der Stadt Kirchberg **am Donnerstag, dem 10.01.2013, und Freitag, dem 11.01.2013**, jeweils um 19.30 Uhr. Der Einlass beginnt um 18.30 Uhr. Eintrittskarten (Eintritt: 17,50 €) sind ab dem 22.10.2012 im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg (Eingang Neumarkt, Tel.: 037602/83200) erhältlich. Die Karten können im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg zu den folgenden Öffnungszeiten erworben werden:

Mo.: 08.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 15.00 Uhr
Di.: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Do.: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



Termine und Informationen

Silvestertanz 2012/2013

Der Feuerwehrverein Stangengrün e.V. und die Freiwillige Feuerwehr Stangengrün laden ein zum Silvestertanz 2012/2013 ins Feuerwehrgerätehaus in Stangengrün in der Wildenauer Straße 6a. Für Spaß und Unterhaltung sorgt die Disco M&M. Beginn der Veranstaltung ist 20.00 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr). Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 10,00 Euro und an der Abendkasse 12,00 Euro. Der Vorverkauf beginnt ab 01.11.2012 in der Mühlenbäckerei-Filiale in Stangengrün, in Petras Getränkehandel Stangengrün und im Getränkehandel Deutscher in Stangengrün.

Der Feuerwehrverein Stangengrün e. V. und die Freiwillige Feuerwehr Stangengrün

Deutsche Rentenversicherung

In der Zeit vom 19.10.2012 bis 29.11.12 finden keine Rentensprechstunden statt. Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Herr Karl-Heinz Madlung, befindet sich am 11.12.2012 im Rathaus. Er ist unter der Tel.: 03761/7622 3170 oder Mobil: 0151/41803769 zu erreichen. In jedem Fall ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Eine telefonische Anmeldung ist erst ab 28.11.12 möglich.

Karl-Heinz Madlung, Versichertenberater



Mehr
Generationen
Haus



Programm vom 22.10. bis 02.11.2012

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“ Kirchberg,
Bahnhofstraße 19, Tel. 66 509

Montag:

08.00 – 12.00 Uhr Kinderbetreuung in der Gruppe
09.00 – 16.00 Uhr Second-Hand
10.00 – 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1
10.00 – 17.00 Uhr Kaffeestube
13.30 – 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2
14.45 – 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Dienstag:

09.00 – 12.00 Uhr Frauentreff
09.00 – 16.00 Uhr Second-Hand
10.00 – 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke
10.00 – 11.30 Uhr Babymassage
10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube
13.30 – 14.30 Uhr Sport der Rheumaliga
15.00 – 16.00 Uhr Rücken-Fit Ü50
16.00 – 17.00 Uhr Rücken-Fit Ü50
17.00 – 17.45 Uhr Bauchtanz für Kinder
17.00 – 20.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene
18.00 – 19.00 Uhr Orientalischer Tanz (Bauchtanz)

**Mittwoch:**

- 09.00 – 12.00 Uhr Second Hand
 09.30 – 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind Treff
 10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube
 16.00 – 17.00 Uhr Tanzmäuse-Mini (3 – 6 Jahre)
 17.00 – 19.00 Uhr Tanzmäuse (7 – 13 Jahre)

Donnerstag:

- 09.00 – 16.00 Uhr Second Hand
 09.30 – 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
 10.00 – 11.30 Uhr Babymassage
 10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube
 15.00 – 17.00 Uhr Elterncafé – NEU
 (in der geraden Kalenderwoche)
 15.00 – 18.00 Uhr Töpfern

Freitag:

- 09.30 – 10.30 Uhr Spaß an Spiel und Bewegung 1
 10.30 – 11.30 Uhr Spaß an Spiel und Bewegung 2

Beratungsangebote:**montags:**

- 13.00 – 16.00 Uhr Beratung für Menschen mit Behinderung
 und deren Angehörige

dienstags:

- 14.00 – 16.00 Uhr Beratung der Jugend- und Familienhilfe

Mittwoch (1. und 3. im Monat)

- 14.00 – 16.00 Uhr Rat und Tipps beim Ausfüllen von Anträgen
 und Formularen (Kindergeld-, Elterngeld-
 antrag)

Donnerstag (1. und 3. im Monat)

- 13.30 – 15.00 Uhr Sprechstunde des Mieterschutzvereins

Vorträge/Veranstaltungen:**dienstags:**

- 15.00 oder Rücken-Fit Ü50 sucht noch sportbegeisterte
 16.00 Uhr Mitstreiter. Kommen und ausprobieren.

Donnerstag, 25.10.2012

- 15.00 – 17.00 Uhr Klöppeln für Jung und Alt

Donnerstag, 01.11.2012

- 14.00 – 17.00 Uhr Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen
 „Wir basteln Adventsdekoration“

Donnerstag, 01.11.2012

- 15.00 – 17.00 Uhr Elterncafé – eingeladen sind alle Mamas
 und Papas in gemütlicher Runde, bei Kaffee
 oder Tee zu spielen, basteln oder sich aus-
 zutauschen.

**Flexible Kinderbetreuung nach Absprache
 Kindergeburtstagsfeier nach Voranmeldung****Hinweis****Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“
 Zwickau, Baikonerweg 42 a, 08066 Zwickau,**

führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine
 hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/
 2048375, zu vereinbaren.

Spieleabend

Der Erzgebirgische Heimatverein Kirchberg e. V.
 lädt alle Vereinsmitglieder und Kirchberger zum
 diesjährigen Spieleabend ein. Wir treffen uns am
 Montag, dem 22.10.2012, in der Vereinsbaude in
 der Niedercrinitzer Straße. Beginn ist 16.00 Uhr.
 Jeder kann sein Lieblingsspiel mitbringen. Sicher
 findet sich der passende Mitspieler. Für einen
 kleinen Imbiss ist gesorgt. Wir freuen uns über
 eine rege Teilnahme.

Der Vorstand

**Nächster Blutspendetermin in Kirchberg:**

Dienstag, der 25.10.12, von 14.30 bis 19.00 Uhr
 in der Johanniter-Sozialstation, Goethestr. 7.

**Classic Brass –
 Jürgen Gröblehner zu Gast in Kirchberg**

Mit prunkvoller und virtuoser Musik ist „Classic Brass“ am
 Samstag, dem 03.11.2012, zu Gast in Kirchberg. Anlässlich der
 800-Jahr-Feier geben sie in der St. Margarethenkirche ab 18.00
 Uhr ein Festkonzert mit ihrem Konzertprogramm »Royal Mu-
 sic«.



»Königliche Musik« – so heißt das neue Konzertprogramm, mit
 dem das Blechbläserensemble „Classic Brass“ im Jahr 2012 in
 Deutschland und in der Schweiz unterwegs ist. „Classic Brass“ –
 das sind fünf klassisch ausgebildete Weltklasse Musiker unter
 der Leitung des sächsischen Trompeters Jürgen Gröblehner.
 Sie haben mit »Royal Music« zum Ziel, dem geschätzten Publi-
 kum den facettenreichen Klangreichtum von Renaissance und
 Barock, aber auch bis hin zur Moderne nahe zu bringen. Als Mit-
 tel der Selbstinszenierung und Machtpräsentation nutzen die
 Herrscherhäuser Europas die Kunst in all ihren Formen. Neben
 prachtvoller Architektur schufen Künstler dieser Zeit in Bild-
 hauerei, Malerei und Musik unschätzbare Werte für die nach-
 folgenden Generationen. Aus dem daraus hervorgegangenen

**Amtsblatt nicht erhalten? Falls Sie das Amtsblatt einmal nicht erhalten sollten, melden Sie sich
 bitte unter folgender Telefon-Nr. 037602/83-114.**



Fundus hat „Classic Brass“ seine Stücke ausgewählt. In diesen spiegelt sich etwas wider vom höfischen Glanz, der vormals einem erlauchten Publikum vorbehalten war. Die Musikauslese der fünf »Mundwerker« reicht von intimer Kammermusik bis hin zu klangprächtigen sinfonischen Werken. Die Komponisten, deren Musik interpretiert wird, sind zum Beispiel Tielman Susato, William Byrd, Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart, Edvard Grieg und Engelbert Humperdinck. Die geneigte Hörerschaft ist daran beteiligt, in den strahlenden Klängen des Bläserquintetts sowohl verborgene als auch immer wieder präsentierte Schätze der Musik für sich zu entdecken. Classic Brass – Jürgen Gröblicher lädt ein zu einem außergewöhnlichen Hörerlebnis. Dabei macht sich das Ensemble eine vom französischen Romancier Victor Hugo formulierte Wahrheit zu eigen: »Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.« „Classic Brass“ stellt nun nach dem sehr erfolgreichen Konzert am 24.06.2011 in der St. Margarethenkirche in Kirchberg sein neues Programm »Royal Music« anlässlich der 800-Jahr-Feier der Stadt Kirchberg an gleicher Stelle vor. Das Publikum erwartet ein unvergessliches Konzerterlebnis! Der Eintritt zum Konzert ist frei. Die Musiker leben von der freiwilligen Sammlung, aus der auch alle anderen Kosten des Auftritts getragen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0379602/18187.

*Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kirchberg
Pfarrer Matthias Hecker*

Schulnachrichten

Unsere erste Schulwoche

Aufgeregt, voller Erwartung und neugierig auf alles Neue – so betraten am 03.09.2012 unsere 47 Schüler der Klassen 5a und 5b das Schulhaus der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“. Hier wurden sie schon vom Schulleiter, Herrn Schubert und ihren Klassenlehrerinnen, Frau Meichsner und Frau Peuker, erwartet.



Und was gab es an diesem Tag nicht alles zu sehen und zu hören. In den geschmückten Klassenräumen wurde schnell die erste Frage geklärt. Neben wem werde ich wohl sitzen? In einer Vorstellungsrunde konnten sich alle ein erstes Bild von ihren neuen Mitschülern machen. Danach galt es, noch etwas ganz Wichtiges zu klären. Alle waren gespannt auf den Stundenplan und die Namen der neuen Lehrer und Lehrerinnen. Ein Rundgang durch das Schulgebäude rundete den ersten Schultag ab.



Ein besonderer Höhepunkt erwartete alle Schüler der 5. Klasse am Donnerstag, dem 06.09.2012. Sie wurden feierlich an unserer Schule aufgenommen. Jeder erhielt eine Urkunde mit dem neuen Klassenfoto. Anschließend konnten sich alle nach dieser aufregenden Schulwoche am Rosterstand stärken.

U. Meichsner, Klassenlehrerin der Klasse 5a

Schulsporttag 2012

Der Schulsporttag in Sachsen ist ein Höhepunkt im Terminkalender der Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule in Kirchberg. So liefen die Planungen bereits einige Monate vorher an. Das gesamte Schulpersonal war an diesem Tag auf den Beinen.



Freudvolle Spiele in den Klassenstufen 5 bis 10 standen im Mittelpunkt der Veranstaltung am Donnerstag, dem 13.09.2012, in der Städtischen Sport- und Mehrzweckhalle in der Christoph-Graupner-Straße. Jede Klassenstufe arbeitete sich durch die Stationen, man spornte sich gegenseitig an, eine tolle und faire Wettkampfatmosphäre bestimmte den Vormittag. Schon seit einigen Jahren unterstützen uns dabei einige Kameraden der Bundeswehr unter Leitung von Oberleutnant Eric Denis mit ihrem Informationstruck vor Ort und an den Stationen, unter anderem beim Pendellauf, Standweitsprung, Schlingellauf, Hindernislauf und bei der Auswertung/Siegerehrung (Urkunden und Sachpreise). Ein Volleyballspiel zwischen einer Schülerschaft und einer Lehrer- und Bundeswehrmannschaft rundete die Veranstaltung ab. Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Kolleginnen und Kollegen der Mittelschule.

Sport frei!

A. Wühler und U. Meichsner



Zu Besuch bei der Firma Förch

Wir, die „Holzwürmer“ der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“, fuhren am Freitag, dem 21.09.2012, nach Zwickau zur Firma Förch. Wir wurden auf das Herzlichste von der Mitarbeiterin Frau Kunzmann begrüßt. Nach einem Rundgang im „Förchzentrum“ und einem Mittagessen brachte uns Frau Kunz ins Lagerhaus Europa. Dort konnten wir uns z. B. einen Einblick in die Verpackungsabteilung verschaffen. Natürlich kauften wir auch einige Dinge für unsere AG zur Materialbearbeitung. Von Frau Kunzmann bekamen wir auch noch eine große Überraschungstüte mit auf den Heimweg.



Wir bedanken uns im Namen der AG „Holzwürmer“ bei der Firma Förch, insbesondere bei Frau Kunzmann, die uns diese Besichtigung ermöglichte. Ein Dank gilt auch Herrn Philipp, unserem AG-Leiter, für den interessanten Nachmittag.

Marcel Jung

Vereinsnachrichten

Besuch beim Männergesangsverein Arion 1898 Saupersdorf e. V.

Gemeinsames Festkonzert

Der Männergesangsverein Arion 1898 Saupersdorf e. V. hatte sich aus Anlass der 800-Jahr-Feier Kirchbergs seinen Partnerchor, den Männergesangsverein Cäcilia 1845 Schiefbahn e.V., eingeladen. Die Sänger nebst ihren Frauen, am 21.09.2012 am zeitigen Morgen in Nordrhein-Westfalen gestartet, kamen wohlbehalten nachmittags in Sachsen an und nahmen zunächst im Hotel „Achat“ in Zwickau ihr Quartier. Am Abend des gleichen Tages gab es dann das von allen erwartete Wiedersehen in unserem Sängerlokal „Zur Ameise“ in Kirchberg. Gemeinsam wurden Lieder gesungen und Neuigkeiten ausgetauscht. Der Sonnabend Vormittag war einer Fahrt nach Schönfels mit Besichtigung der dortigen Burg gewidmet. Nach erfolgter Burgführung, dem Bestaunen eines mittelalterlichen Ritterspektakels sowie gutem Essen in der Burgschenke ging es zurück nach Zwickau. Unsere Gäste legten ihre Dienstkleidung an, um für den Höhepunkt des Tages – ein festliches Konzert – gut gerüstet zu sein. Der schöne Festsaal des Kirchberger Rathauses war bestens geeignet, den zahlreich erschienenen Zuhörern vortrefflichen Ohrenschaus

zu bieten. Nach einleitenden Worten des 1. Vorsitzenden, Frank Schmidt, und einem kurzen Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Kirchberg, Wolfgang Becher, ging es endlich los.



Unter der Moderation von Kerstin Dinger zeigte zunächst der gastgebende MGV Arion aus Saupersdorf, Leitung Helko Kühne, sein Können. Der zweite Block wurde von Künstlern des Christoph-Graupner-Gymnasiums Kirchberg gestaltet. Neben dem Jugendchor der Jahrgangsstufe 12 zeigten weitere Solisten ihr Können, so Anny Matthies und Luise Mothes (Gesang und Klavier), Lydia Schaaf und Sophie Walter (Klavier und Cello), Ludwig Riedel (Mundharmonika) und Jacob Gündel (Trompete). Der dritte Teil des kurzweiligen Programms begann mit einer vom MGV Arion vorbereiteten Überraschung für unsere Gäste aus Schiefbahn, dem Liedvortrag von „Deitsch und frei woll 'n mer sei“ in niederrheinischem Plattdeutsch. Abgerundet wurde das Konzert mit einigen von beiden Chören gemeinsam gesungenen Liedern, abwechselnd dirigiert von den beiden Liedermestern Frank Scholzen und Helko Kühne. Unbedingt erwähnt werden muss natürlich noch das Blasorchester des Kirchberger Gymnasiums, das unter der Leitung der Musiklehrerin Silke Fink in bravouröser Art und Weise das gesamte Festkonzert mit zahlreichen Ohrwürmern gekonnt umrahmt hat.

Neben einem Dankeschön an die beteiligten Klangkörper sowie an alle Gäste für den Applaus geht unser Dank auch an das Blumenhaus Stelzer aus Burkersdorf für die zur Verfügung gestellte Blumendekoration sowie an die Stadtverwaltung. Der Sonnabend ging in gemütlicher Runde in der Gaststätte „Zur Lichten Aue“ in Lichtenau, natürlich nicht ohne Gesang, zu Ende.



Dem Frühschoppen am Sonntag in unserem Sängerlokal folgte am frühen Nachmittag die Verabschiedung unserer Sangesbrüder aus Schiefbahn, die nach dem offiziellen Teil noch in Zwi-

ckau den Dom besichtigten sowie auf einem kleinen Rundgang, geleitet von Christian Otto (passiver Sänger), die Altstadt kennen lernten.



Nachdem die Schiefbahner am Montag der sächsischen Landeshauptstadt Dresden einen Besuch abstatteten (organisiert vom Reisebüro Otto und Schütz aus Kirchberg) traten sie alle gesund und munter am Dienstag, 25.09.2012, die Heimreise an.

Text: Frank Schmidt (1. Vorsitzender)

Fotos: Frank Schröpel

Kirchliche Nachrichten

Sachspendensammlung für Ukraine

Am 29.09.2012 führten wir in unseren Räumen in der Bahnhofstraße 8 die 6. Sammelaktion für Arme und Bedürftige in der Ukraine durch. In Empfang genommen wurden Kleider- und Sachspenden. Die Beteiligung der Kirchberger Einwohner sowie der umliegenden Ortschaften war wieder überwältigend! So konnten 313 Bananenkartons, 200 große Kartons, 22 Säcke, 36 Koffer und Taschen gefüllt, 6 Kinderwagen, 3 Nähmaschinen, 1 Kühlschrank, 2 Mangeln, 24 Fahrräder sowie jede Menge Kleinstückgut auf die Reise gebracht werden. An Geldspenden für die Deckung des Transports konnten insgesamt 410,00 € gesammelt werden. Das Missionswerk „Friedensbote“, welches die Aktion durchführte, legt großen Wert auf Transparenz den Spendern gegenüber. Aus diesem Grund wird das Missionswerk am 24.10.2012 um 19.30 Uhr eine Informationsveranstaltung in der Brüdergemeinde Kirchberg durchführen. An diesem Abend wird das Missionswerk seine Arbeit und Tätigkeitsbereiche vorstellen. Dort wird auch von den Aktionen in den Vorjahren berichtet, eventuell sind auch schon Bilder und Informationen von diesem Jahr dabei. Vielleicht ist es für den einen oder anderen interessant, was aus seinen gespendeten Sachen geworden ist. Jeder ist dazu herzlich eingeladen! Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die sich in irgendeiner Weise an dieser Aktion beteiligt haben.

*Missionswerke „Friedensbote“ und
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Kirchberg*

Katholische Pfarrei

„Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

sonntags:

09.00 Uhr Hl. Messe

(Ausnahme: 2. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr)

montags:

17.00 Uhr Rosenkranzandacht (im Oktober)

mittwochs:

17.00 Uhr Hl. Messe (nicht am 31.10.2012)

Mittwoch, 17.10.2012

18.00 Uhr Bibelkreis

Sonntag, 21.10.2012

10.15 Uhr Thematischer Frühschoppen der Männer

Donnerstag, 01.11.2012

17.00 Uhr Hl. Messe (Allerheiligen)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

St. Margarethenkirche Kirchberg

Donnerstag, 18.10.2012

08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 19.10.2012

18.00 Uhr Jugendchor

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonnabend, 20.10.2012

17.00 Uhr Festkonzert für Klavier (Andreas Hecker – Dresden) und Violoncello (Tobias Bäß – Dresden)

Sonntag, 21.10.2012

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Montag, 22.10.2012

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Sonntag, 28.10.2012

09.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 29.10.2012

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 31.10.2012 (Reformationstag)

09.00 Uhr Familiengottesdienst zur Reformation

St. Katharinenkirche Burkersdorf

Donnerstag, 18.10.2012

19.45 Uhr Bibelstunde

Donnerstag, 25.10.2012

19.45 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 28.10.2012

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222 (zum Nulltarif) erreichbar. Das Kirchentaxi fährt jeweils 15 Min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wo dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist, wenn Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 71 76).

Öffnungszeiten der Kanzlei:

Montag: von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.45 Uhr

Dienstag: von 10.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch: von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Freitag: von 09.00 – 12.00 Uhr

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;

E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

Gottesdienst: an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr

Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Evang.-methodistische Kirche

Kirchberg, Altmarkt 11

Mittwoch, 17.10.2012

14.30 Uhr Seniorenkreis

Freitag, 18.10.2012

19.30 Uhr Frauenkreis „Aufatmen“ in Kirchberg

Sonntag, 21.10.2012

09.30 Uhr Bezirksgottesdienst in WH

Dienstag, 23.10.2012

19.30 Uhr Bezirksgemeindeabend in WH

Donnerstag, 24.10.2012

19.30 Uhr Bezirksgebetskreis in WH

Samstag, 27.10.2012

19.30 Uhr Kreis „im besten Alter“ bei Fam. Schnabel

Sonntag, 28.10.2012

08.45 Uhr Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Dienstag

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

jeden Mittwoch

19.00 Uhr Bibelgespräch (abwechselnd in Kirchberg/Hartmannsd.)(nicht am 17.10.2012 und 31.10.2012)

jeden Donnerstag

19.00 Uhr Andacht im Kreiskrankenhaus Kirchberg
19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf (nicht am 01.11.2012)

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

Mittwoch, 17.10.2012

19.30 Uhr Bibelbetrachtung (Psalmen)
Gebetsgemeinschaft

Freitag, 19.10.2012

16.30 Uhr Jungschar
19.00 Uhr Teeniekreis

Samstag, 20.10.2012

19.30 Uhr Themenreihe „Was wir glauben“

Sonntag, 21.10.2012

10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft
10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Mittwoch, 24.10.2012

19.30 Uhr Bericht Missionswerk „Friedensbote“

Samstag, 27.10.2012

19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag, 28.10.2012

10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft
10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde
anschl. gemeinsames Mittagessen

aktuelle Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de; Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8

Schriftenmission:

dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften-, Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen.

Kommen Sie doch einfach vorbei!

Telefonmission:

Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Rufnummer 0180 5647746* eine 3-Minuten-Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören.

Jeden Freitag ein neues Thema (*12 Ct /Minute).

Radiomission:

RTL Radio Luxemburg: über Mittelwelle 1.440 kHz

Montag – Freitag: 5.15 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Samstag: 5.45 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Sonntag: 6.00 Uhr, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr, 23.00 Uhr

Sendungen über „Die Stimme Russlands“:

Täglich außer mittwochs um 20.43 Uhr über Mittelwelle 1431 kHz, 1215 kHz sowie auf verschiedenen Frequenzen der Kurzwellenbänder 49 m, 41 m, 31 m, 25 m, 19 m.

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

Dienstag:

19.30 Uhr Bibelbetrachtung mit gem. Gebet

Sonntag:

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde
jeden 1., 3. und 5. So mit Mahlfeier

Landeskirchliche Gemeinschaft

Kirchberg, Bahnhofstraße 16

Sonntag:

14.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag:

19.30 Uhr Bibelstunde

Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

Sonntag, 21.10.2012

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Glockenweihe in Ebersbr.

Donnerstag, 25.10.2012

20.00 Uhr Nach-acht-Kreis im Pfarrhaus Hirschfeld

Sonntag, 28.10.2012

09.00 Uhr Gottesdienst in Wolfersgrün mit Heiligem Abendmahl

Mittwoch, 31.10.2011

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationsfest in Ebersbrunn